

Autor:innen-Verzeichnis

Steffen Becker, Dr.-Ing., ist Post-Doktorand an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum und am Max-Planck-Institut für Sicherheit und Privatsphäre. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit der Detektion von Hardware-Trojanern sowie der Absicherung von Hardwarekomponenten gegen reverse-engineering-basierte Angriffe.
email: steffen.becker@rub.de

Markus Bohlmann, Dr. phil., ist Philosoph und derzeit für ein Habilitationsprojekt abgeordnete Lehrkraft am Philosophischen Seminar der Universität Münster. Seine Forschungsgebiete sind die Fachdidaktik der Philosophie, die Bildungsphilosophie, empirische Bildungsforschung und philosophische Technologiestudien. Bohlmann leitet das Team Didaktik der AG Digitalitätsforschung in der Deutschen Gesellschaft für Philosophie.
email: markus.bohlmann@uni-muenster.de

Elisabeth Brachem, M.A. Soziale Nachhaltigkeit und demographischer Wandel, arbeitet neben ihrem Psychologiestudium an der Universität Duisburg-Essen als freiberufliche Mediatorin und Kommunikationstrainerin. Von 2019-2020 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin im interdisziplinären BMBF-Projekt »The Ethics of Livetracking-Applications in Connection with SARS-COV-2« (ELISA).
email: elisabeth.brachem@stud.uni-due.de

Isabella D'Angelo, M.A., ist Doktorandin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Sozialphilosophie und Ethik im Gesundheitswesen der Universität Witten/Herdecke. In ihrer Forschung beschäftigt sie sich mit medizinethischen Fragestellungen, die sich im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ergeben sowie mit geschlechtsspezifischen Unterschieden

im Moralverständnis. Von 2019-2020 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin im interdisziplinären BMBF-Projekt »The Ethics of Livetracking-Applications in Connection with SARS-COV-2« (ELISA).

email: isabella.dangelo@uni-wh.de

Martin Degeling, Dr. rer. nat., ist Post-Doktorand an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Datenschutz im Internet sowie der Gestaltung privatsphärenfreundlicher Technologien.

email: martin.degeling@ruhr-uni-bochum.de

Markus Dürmuth, Dr.-Ing., ist Professor für Usable Security und Privacy an der Leibniz Universität Hannover, nach Stationen an der Universität des Saarlandes, der Stanford University, der Ruhr-Universität Bochum, McKinsey & Company und IBM Research. Seine Forschungsinteressen liegen im Gebiet der Usable Security, und dabei insbesondere im Bereich der Sicherheit von Nutzerauthentifizierung, Privatheit digitaler Kommunikation, Nutzung von Gesundheitsdaten, und Wahrnehmung von IT-Sicherheit in der breiten Bevölkerung.

email: markus.duermuth@itsec.uni-hannover.de

Florian M. Farke, M.Sc., ist Informatiker und Doktorand an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum. In seiner Forschung untersucht er Datenschutz- und Datentransparenz-Maßnahmen von Online-Plattformen aus Sicht von Nutzer:innen sowie die Benutzerfreundlichkeit von nicht Passwort-basierten Authentisierungsverfahren.

email: florian.farke@rub.de

Joschka Haltaufderheide, Dr. phil., ist Philosoph und Medizinethiker. Er leitet den Arbeitsbereich Bio- und Gesundheitstechnologien am Institut für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin der Ruhr-Universität Bochum. Zu seinen Schwerpunkten gehören ethische Fragen der Gesundheitsversorgung mit soziotechnischen Arrangements, die Untersuchung mobiler Gesundheitsapplikationen in der Coronakrise und Fragen der postphänomenologischen Technikphilosophie im Gesundheitsbereich.

email: joschka.haltaufderheide@ruhr-uni-bochum.de

Jonathan Harth, Dr. phil., arbeitet als Soziologe am Lehrstuhl für Soziologie an der Universität Witten/Herdecke. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen die Soziologie der Digitalisierung (insbesondere Virtual Reality und Sozialität unter Bedingungen maschineller Intelligenz) und Religionssoziologie (westlicher Buddhismus). Aktuell ist er im Forschungsprojekt »Ai.vatar – der virtuelle intelligente Assistent« (EFRE) tätig und widmet sich der Konstruktion und Erforschung künstlich intelligenter Avatar-Systeme in virtuellen Umgebungen.

email: Jonathan.Harth@uni-wh.de

Franziska Herbert, M.Sc., ist Psychologin und Doktorandin an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum. In ihrer Forschung untersucht sie Wissen, Verhalten und Einstellungen von Nutzer:innen zu verschiedenen Themen der IT-Sicherheit und Privatheit.

email: franziska.herbert@ruhr-uni-bochum.de

Dennis Krämer, Dr. phil., ist Soziologe und vertritt aktuell die Professur für Sport- und Gesundheitssoziologie an der Georg-August-Universität Göttingen. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit der Bedeutung von Technologien in Krisensituationen sowie mit der gesellschaftlichen Behandlung von Menschen mit Varianten der Geschlechtsentwicklung.

email: dennis.kraemer@uni-goettingen.de

Marvin Kowalewski, M.Sc., hat IT-Sicherheit studiert und ist Doktorand an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit der Akzeptanz und Wahrnehmung von COVID-19-Apps.

email: marvin.kowalewski@ruhr-uni-bochum.de

Alexander Bajwa Kucharski, M.A., ist Sozialwissenschaftler und wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsschwerpunkt »Gesundheitswirtschaft und Lebensqualität« am Institut Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen. Zu seinen Forschungsinteressen gehören die (partizipative) Entwicklung und Evaluation von digitalen Gesundheits-/Pflegeanwendungen und altersgerechten Assistenztechnologien.

email: kucharski@iat.eu

Sebastian Merkel, Dr. rer. medic., ist Sozialwissenschaftler und hat die Juniorprofessur »Gesundheit und E-Health« an der Ruhr-Universität Bochum inne. In seiner Forschung untersucht er, wie (digitale) Technik gestaltet wird und analysiert Aneignungs-, Implementations- und Diffusionsprozesse im Gesundheits- und Sozialwesen.
email: sebastian.merkel@rub.de

Rainer Rehak, Dipl.-Inf., hat Informatik und Philosophie studiert. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand am Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft, dem Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und der Technischen Universität Berlin. Er beschäftigt sich in seiner Forschung und Lehre mit gesellschaftlichen Implikationen von Datenschutz und IT-Sicherheit, Auswirkungen von Technikfiktionen, dem Verhältnis von Digitalisierung und Nachhaltigkeit, kritischer Informatik und den Folgen von staatlichem Hacking.
email: rainer.rehak@wzb.eu

Leonie Schaewitz, Dr. phil., hat Angewandte Kognitions- und Medienwissenschaft studiert und im Fachgebiet Sozialpsychologie: Medien und Kommunikation an der Universität Duisburg-Essen promoviert. Als Postdoktorandin hat sie im Exzellenzcluster CASA am Horst-Görtz-Institut für IT-Sicherheit und am Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie der Ruhr-Universität Bochum zur Interaktion zwischen menschlichem Verhalten und IT-Sicherheit geforscht.
email: Leonie.Schaewitz@ruhr-uni-bochum.de

Theodor Schnitzler, M.Sc., ist Informatiker und promoviert derzeit an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Ruhr-Universität Bochum. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit Privatheitsaspekten bei der Nutzung von Online-Kommunikationstechnologien.
email: theodor.schnitzler@ruhr-uni-bochum.de

Christine Utz, Dipl.-Jur. M.Sc., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am CISPA Helmholtz-Zentrum für Informationssicherheit und promoviert derzeit an der Fakultät für Informatik der Ruhr-Universität Bochum. Ihre Forschung beschäftigt sich mit der technischen Umsetzung von Datenschutzgesetzen

sowie Online-Tracking und dessen Wahrnehmung durch die beteiligten Akteur:innen.

email: christine.utz@rub.de

Jochen Vollmann, Univ.-Prof., Dr. med., Dr. phil., ist Medizinethiker und Psychiater. Seit 2005 leitet er das Institut für Medizinische Ethik und Geschichte der Medizin der Ruhr-Universität Bochum. Zu seinen Forschungsschwerpunkten gehören ethische Fragen der Patientenselbstbestimmung, der Arzt-Patient-Beziehung sowie der medizinischen Entscheidungsfindung.

email: jochen.vollmann@ruhr-uni-bochum.de

Medienwissenschaft



Florian Sprenger (Hg.)

Autonome Autos

Medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Zukunft der Mobilität

2021, 430 S., kart., 29 SW-Abbildungen

30,00 € (DE), 978-3-8376-5024-2

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-5024-6

EPUB: ISBN 978-3-7328-5024-2



Tanja Köhler (Hg.)

Fake News, Framing, Fact-Checking:

Nachrichten im digitalen Zeitalter

Ein Handbuch

2020, 568 S., kart., 41 SW-Abbildungen

39,00 € (DE), 978-3-8376-5025-9

E-Book:

PDF: 38,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5025-3



Geert Lovink

Digitaler Nihilismus

Thesen zur dunklen Seite der Plattformen

2019, 242 S., kart.

24,99 € (DE), 978-3-8376-4975-8

E-Book:

PDF: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4975-2

EPUB: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4975-8

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Medienwissenschaft



Ziko van Dijk

Wikis und die Wikipedia verstehen Eine Einführung

2021, 340 S., kart., 13 SW-Abbildungen

35,00 € (DE), 978-3-8376-5645-9

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-5645-3

EPUB: ISBN 978-3-7328-5645-9



Gesellschaft für Medienwissenschaft (Hg.)

Zeitschrift für Medienwissenschaft 25 Jg. 13, Heft 2/2021: Spielen

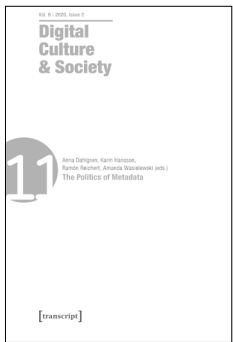
2021, 180 S., kart.

24,99 € (DE), 978-3-8376-5400-4

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-5400-8

EPUB: ISBN 978-3-7328-5400-4



Anna Dahlgren, Karin Hansson, Ramón Reichert,
Amanda Wasielewski (eds.)

Digital Culture & Society (DCS)

Vol. 6, Issue 2/2020 – The Politics of Metadata

2021, 274 p., pb., ill.

29,99 € (DE), 978-3-8376-4956-7

E-Book:

PDF: 29,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4956-1

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

